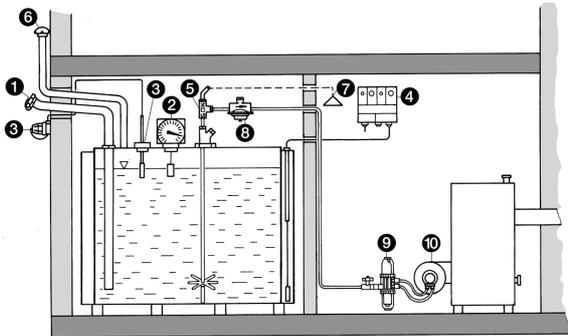


Leckagewarngerät Typ LWG 2000

Leckanzeigererkennungssystem / Störmeldeeinrichtung nach VAwS

Das Leckagewarngerät Typ LWG 2000 entspricht den Anforderungen an ein

- Leckanzeigererkennungssystem nach der Bauregelliste B Teil 2 Nr. 2.8 des DIBt
- Störmeldeeinrichtung nach VAwS und TRwS 780
- Leckanzeigesystem der Klasse III nach DIN EN 13160-1



Eignungsnachweise

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-65.40-357

TÜV geprüft



Aufbau

Das Leckagewarngerät besteht aus dem Anzeigergerät zur optischen und akustischen Anzeige der Flüssigkeitsansammlung und aus dem Sondenteil zum Eintauchen in das zu erkennende Betriebsmedium. Anzeigergerät und Sondenteil werden mittels Kabelleitung verbunden.

Das Anzeigergerät ist zur Wandmontage in trockenen Räumen bestimmt und enthält die Stromversorgung, die Anzeige- und Bedienelemente sowie sämtliche Komponenten zur Auswertung des Sonden-signales.

Die Alarmmeldung am Anzeigergerät erfolgt

- optisch über eine rote Leuchtdiode und
- akustisch über einen Summer

Zusätzlich verfügt das Anzeigergerät über einen potentialfreien Relaiskontakt für den Anschluß eines externen Stromkreises, z.B. Brennerpumpe, Warnleuchte oder akustischer Signalgeber. Das Sondenteil ist mit einem Kaltleiter als Sensor ausgestattet. Entsprechend seiner physikalischen Eigenschaften ändert der Kaltleiter bei einer Temperaturänderung seinen elektrischen Widerstand. Diese Widerstandsänderung wird über eine entsprechende Stromänderung im Sondenkreis zur Alarmmeldung genutzt.

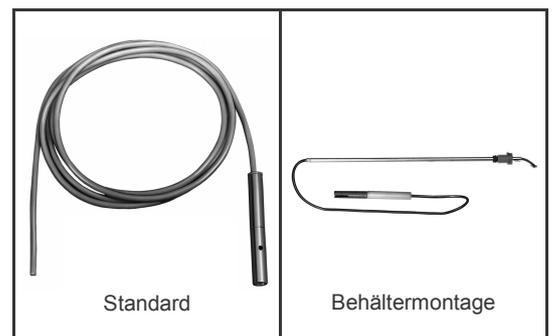
Sondenteil in 2 Ausführungen:

- Standard: Für flexible Verlegung
- Behältermontage: Mit Trägerrohr für starre, feste Verlegung

Der Sensor wird an der tiefsten Stelle des zu überwachenden Kontroll- oder Auffangraumes eingebaut. Erst nach Beseitigung einer eventuellen Leckage erlischt die Alarmmeldung am Anzeigergerät und das Leckagewarngerät geht wieder automatisch in den Überwachungsmodus.



Anzeigergerät

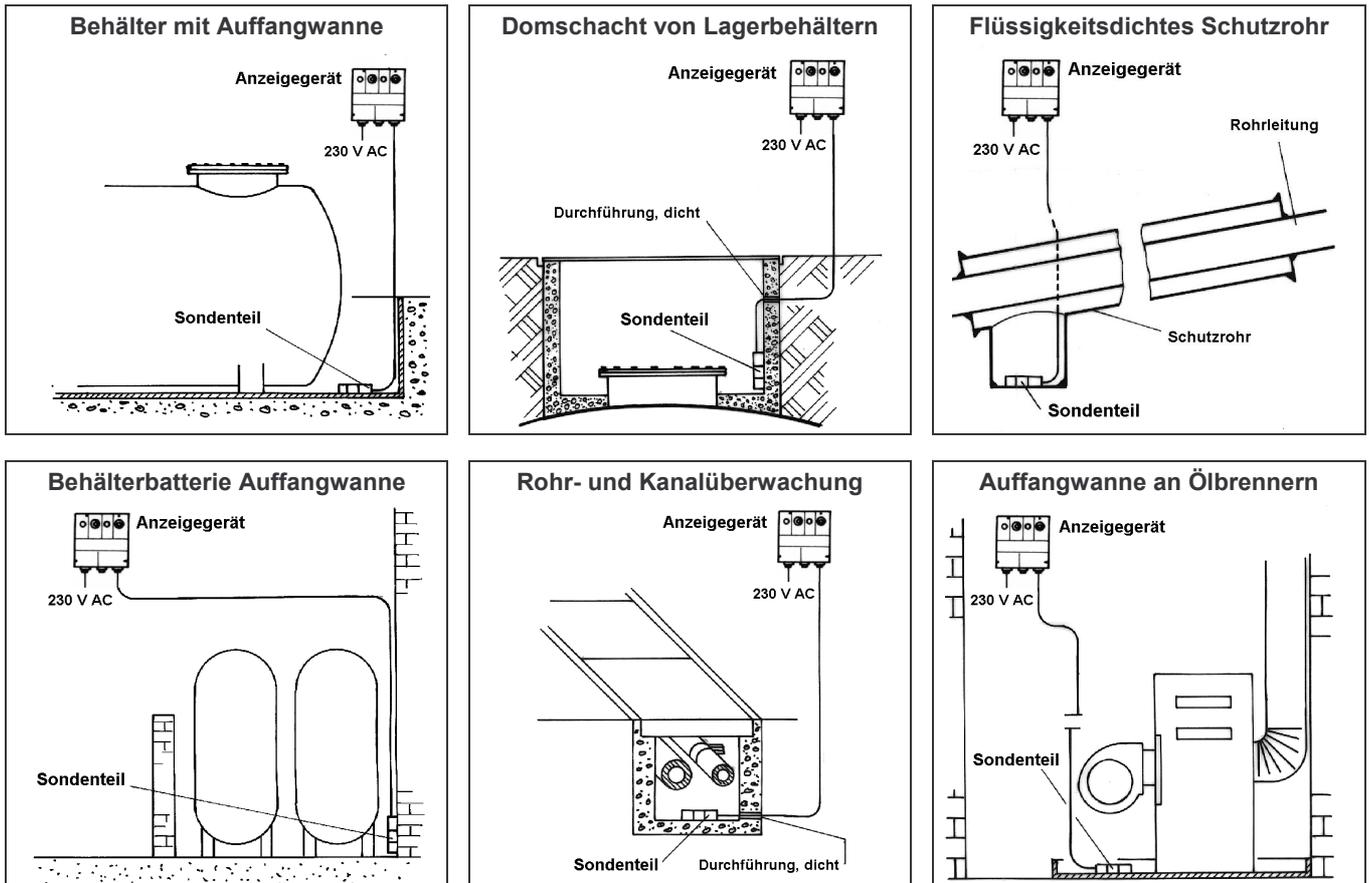


Standard

Behältermontage

- | | |
|---|--|
| • Sondenteil selbstüberwachend | • Prüftaste zur Funktionskontrolle |
| • Alarm bei Benetzung durch Flüssigkeiten | • Potentialfreier Relaiskontakt für externe Ansteuerung |
| • Alarm bei Kabelunterbrechung und Kurzschluß im Stromkreis des Sondenteiles | • Betriebsbewährter Kaltleiter |
| • Plombierte Alarmtontaste | • vielfältige Anwendungsfälle |

Beispiele zu Anwendungen



Betriebsmedien

Heizöl EL nach DIN 51603-1; Dieselkraftstoff DK nach DIN EN 590; Schmieröle, Hydrauliköle, Wärmeträgeröle, nicht brennbar oder brennbar der Gefahrenklasse A III nach VbF zugeordnet; Wasser; andere Flüssigkeiten, andere wassergefährdende nichtbrennbare und brennbare Flüssigkeiten der Gefahrenklasse A III nach VbF auf Nachweis durch den Hersteller

Technische Daten

Versorgungsspannung	230 V AC 50 Hz	Spannungstoleranz	+ 10 % / - 15 %
Leistungsaufnahme	2,5 VA	Umgebungstemperatur	- 20 °C bis + 60 °C
Ausgang für Zusatzalarm	1 potentialfreier Relaiskontakt	max. Kontaktbelastung	250 VA
Schutzart	IP 30 nach EN 60529	Schutzklasse	II
Anzeigegerät	Gehäuse aus Polyester	Abmessungen H x B x T	120 x 120 x 50 mm
Anzeigen	LED rot = Alarm LED grün = Betrieb	Schalter	Alarmton Ein - Aus (plombiert), Prüftaster
Spannung Sondenteil	12 V	Sondenteil Ex-Schutz	eigensicher
Sondenteil Ausführung:	Standard Behältermontage	Sondenlänge	maximal 2 m
		Sondenanschlußkabel	ca. 3,6 m
		Sondenlänge	maximal 1,4 m

Sondenteil Werkstoff-Nr. 2.0402 und 1.4301

Ausführung	Gewicht	Bestell-Nr.
Leckagewarngerät LWG 2000 komplett mit Anzeigegerät und Sondenteil Standard	550	15 073-00
Anzeigegerät zum Leckagewarngerät LWG 2000	440	15 073-01
Sondenteil Behältermontage	750	15 073-90
Montageset für Befestigung Sondenteil Standard	30	15 073-97
Sondenteil Standard ohne Montageset	80	15 073-98
Kabelverbindungsarmatur IP 54	35	15 379